

Saunasailing Obertrumer See 1./2.10.22

Anstatt an den Neusiedlersee, der wegen des niedrigen Wasserstandes mehr die Biologen als die Segler erfreut, fuhren wir bei uns ums Eck an den Obertrumer See.

Am schönen Abend, als wir ankamen, wurden wir vom Club herzlich empfangen und machten uns mit der Stirnlampe daran, unseren K1 aufzubauen. Zu diesem Zeitpunkt fragte sich mein Steuermann, wo die anderen blieben.

Am nächsten Morgen haben wir im sehr schönen Clubhaus des SSC gefrühstückt. Nach und nach sind dann alle gekommen und haben ihre Topcats aufgebaut. In der Steuermannsbesprechung waren sich alle einig, einen neuen Kurs, welcher beim Sail GP gesegelt wird, auszuprobieren. Um 13 Uhr wollten wir aufgeregt auslaufen, aber der Start wurde wegen Windproblemen verschoben. Am späten Nachmittag ging es dann endlich aufs Wasser. Mit einem sehr gefährlichem Start fuhren mein Steuermann Basti und ich an erster Spitze. Doch als wir am Luvgate ankamen, wurde die Wettfahrt wegen Windmangel beendet. An diesem Tag kam kein Wind mehr. Abends aßen wir ein vorzügliches Essen im Clubhaus, danach fuhren wir mit netten Konkurrenten zum Bowlen nach Salzburg. Am Sonntag morgen starteten wir die erste Wettfahrt mit gleichem Kurs um 9 Uhr. Dieses Mal war der Wind vorhanden und mit Regen, der uns ab diesem Zeitpunkt begleitete, segelten wir 3 flotte Wettfahrten. Als alle abgebaut hatten, versammelten wir uns erschöpft vom Regattatag im Clubhaus zur Siegerehrung, wo wir glücklich unseren 3. Preis mit einem „RA“ Ruf entgegengenommen haben. Danke an den Wettfahrleiter Wolfgang für die coole Umsetzung des neuen Kurses und an alle Helfer. Auch wenn wir erst zu Hause in die Sauna gegangen sind: Eines ist sicher, wir kommen wieder.

Robin, 13 Jahre